



KPÖ-Gemeinderatsklub
8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Dienstag, 15. Juni 2021

Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 20. Mai 2021

An Herrn Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

Betrifft: Naturjuwel vor Verbauung schützen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vor Kurzem durfte ich mit einer Anrainerin ein recht unbekanntes Naturjuwel an der Bezirksgrenze zwischen Puntigam und Straßgang besichtigen. Am Gelände einer ehemaligen Deponie hat sich auf gut 10 Hektar eine Naturoase breitgemacht - die üppige und vielfältige Vegetation lässt einen staunen (GST-NR 231 / KATGEM. 63122 und umliegend).

Das Gebiet ist einerseits von Gewerbe und Deponien sowie andererseits von Siedlungsgebiet umgeben. Laut Flächenwidmungsplan sollte diese Fläche zukünftig dem Wohnbau dienen. Da dieses Stück Land auf einer ehemaligen Deponie liegt und man eine eventuelle Kontamination des Erdreichs bedenken müsste, ist es sehr fraglich, zu welchen Preis hier überhaupt Wohnbau errichtet werden könnte.

So bestünde jedoch die einmalige Chance, für die von Verbauung ohnehin schon sehr stark betroffenen Bezirke Puntigam und Straßgang, einen Naturpark für die Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Als Bürgermeister und Verantwortlicher für Grünflächen unserer Stadt, könnten es für Sie von Interesse sein, dass mit dem Besitzer dieser Flächen, den Römisch Katholischen Pfarrpründen zu Straßgang, eine Einigung erzielt wird (beispielsweise eine Pachtung der Gründe durch die Stadt Graz für 100 Jahre). Es sollte auch im Interesse der Kirche sein, dass diese Grünflächen der Bevölkerung zugänglich gemacht werden: Hat doch Papst Franziskus in der Enzyklika „Laudatio si“ die Welt dazu aufgerufen, sich stärker dem Umweltschutz zu widmen.

Frage

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Nagl, halten Sie es, als politisch Verantwortlicher für die Abteilung Grünraum und Gewässer, für sinnvoll, dass die Stadt Graz mit den r.-k.

Pfarrfründen von Straßgang eine Einigung erzielt, um die oben erwähnten Flächen als Naturpark zu sichern, damit diese für die Bevölkerung und folgende Generationen erhalten bleiben?